



Sanktionen & Embargos

26. November 2026
9:00 – 17:00 Uhr
Wien

HIER REGISTRIEREN



Sanktionen und Embargos werden aus außen- oder sicherheitspolitischen Gründen angeordnet und beschränken die Freiheit im Außenwirtschaftsverkehr gegenüber bestimmten Ländern, Unternehmen oder Personen zur Gänze oder hinsichtlich bestimmter Güter.

Diese Regelungen können nicht nur die Ausfuhr, sondern auch die Einfuhr von Gütern, den Kapital- und Zahlungsverkehr, die Erbringung von Dienstleistungen sowie den Abschluss und die Erfüllung von Verträgen betreffen.

Erfahren Sie, welche Bestimmungen derzeit gelten und wie mit ihnen umzugehen ist.

ICC Austria behält sich vor, das Programm entsprechend den aktuellen politischen Entwicklungen anzupassen.



Zielgruppe

- Exportverantwortliche
- Compliance-Verantwortliche
- Mitarbeiter:innen in der Exportkontrolle
- Rechtsabteilungen
- Projektleitung kaufmännisch & technisch
- Logistik- und Vertriebsmitarbeiter:innen
- Geschäftsführungen und Vorstände

Unsere Experten

Rechtsanwalt Mag. Martin Eckel, LL.M.

Partner, Head of Compliance & Head of Competition, EU & Trade, Taylor Wessing CEE, Wien. Experte für Konzeption & Implementierung von Compliance Programmen – für Unternehmen jeder Größe. Seine Tätigkeit umfasst Antikorruption & Geldwäsche, er leitet Schulungen, Trainings & Audits. Herr Eckel ist auch anerkannter Experte im österreichischen & EU Wettbewerbsrecht, Buchautor, hält regelmäßig Seminare und veröffentlicht Fachartikel zum Thema Compliance sowie zu verschiedenen Aspekten des Kartellrechts und der Fusionskontrolle.

Mag. Andreas Gfrerer

Geschäftsführer der Condor Speditionen-Transport-Ges.m.b.H. Hauptgeschäftszweig der Spedition Condor sind LKW Komplett- und Teilladungen von und nach Zentral- und Osteuropa, Russland bzw. die GUS Staaten, dem Balkan sowie Zentralasien. Durch Exporte in sanktionsbetroffenen Länder jahrelange Erfahrung in der Exportkontrolle und im rechtskonformen Umgang mit Sanktionen.

Tatjana Wödlinger, LL.B, LL.M., CGSS

Gründerin von Com.Trade.Secure. sowie Head of Group Sanctions bei der Oberbank AG in Linz, verfügt über umfangreiche Expertise in internationalen Sanktionen und Embargos. Ihr Tätigkeitsfeld umfasst sämtliche Aspekte des internationalen Handels, insbesondere Exportkontrolle und die Gewährleistung der Einhaltung von Handelsbeschränkungen (Trade Compliance). Sie leitet regelmäßig Schulungen und ist als externe Referentin auf Konferenzen zu Trade Compliance, Sanktionen und Embargos aktiv. Ihre mehrjährige Erfahrung im Bereich Finanz-kriminalität und Geldwäscheprävention rundet ihr Profil ab. Ihre Kernkompetenzen liegen in den Bereichen Sanktionen, Embargos, US-(Re-)Exportkontrolle und KYC(C) Compliance. Zudem ist sie Co-Autorin des Buches „Der Sanktionenkompass“.

Moderation: Mag. Angelika Zoder, ICC Austria

Programm

- Rechtliche Grundlagen
- Aktuelle Entwicklungen
- Die Hauptakteure (UN, EU, USA)
- Sanktionstypen + Sorgfaltspflichten
- Ausgewählte Länderregime - Russland, Belarus, Iran, China (US)
- Richtiger Umgang mit Güter- und Personenlisten
- Behörden, Genehmigungen und Rechtssicherheit
- Compliance: Anforderungen und Herausforderungen
- Banken, Zahlungsverkehr, US-Nexus
- Prüfpraxis und Umgehungsgeschäfte
- Organisatorische Maßnahmen im Unternehmen – Aufbau eines Internal Compliance Programme (ICP)



Sanktionen & Embargos

26. November 2026 | 9:00 – ca. 17:00 Uhr

Haus der Bauwirtschaft | Schaumburgergasse 20 | 1040 Wien

HIER REGISTRIEREN

Teilnahmegebühr pro Person

€ 580,00 + 20% USt.

inkl. elektronischen Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat,
Kaffeepausen und Business Lunch

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 464,00 + 20% USt.

Erhalten Sie 10% Rabatt p. P. bei zeitgleicher Buchung ab 3 Teilnehmenden eines Unternehmens pro Veranstaltungstermin !